



Jahreshauptversammlung des Deggendorfer Laufvereins

Solide Veranstaltungen im letzten Jahr – am Samstag geht's nach Marokko

Die Mitglieder des Laufvereins Deggendorf trafen sich am Samstag zu ihrer Jahreshauptversammlung im Landhotel Zwickl in Seebach.

Erster Vorsitzender Josef Stöckl war bei seiner Begrüßung erfreut, da, ebenso wie vor einem Jahr, knapp



90 Vereinsangehörige der Einladung zur Versammlung gefolgt waren. Er hieß besonders den 3. Bürgermeister Christian Moser, als Vertreter der Stadt Deggendorf willkommen und bedankte sich auch gleich bei der Stadt für die umfangreiche Unterstützung im vergangenen Jahr. Dankesworte gingen auch an alle Helfer des Vereins, die bei den Veranstaltungen 2008 zum positiven Gelingen beigetragen haben und an die Mitglieder der Vorstandschaft. Zusammen hat man neun Sitzungen einberufen, bei denen man sich nicht nur zum "Biertrinken" getroffen hat, so Stöckls spaßige Wortwahl. Einen besonderen Dank richtete der Vorstand an Josef Wurm und Thomas Wagner, die sich um die Kleinsten beim Verein mit großem Engagement kümmern und an seine Frau Denise Stöckl, die die

leistungsorientierte Jugendgruppe betreut. Daraus resultierte 2008 sogar eine Niederbayerische Meisterin über 800 m: Katharina Reiner.

Stöckl gab anschließend einen Rückblick auf die eigenen Veranstaltungen in der letzten Saison.

Bereits Ende März richtete der Verein seinen Halbmarathon aus, der zugleich als Niederbayerische Meisterschaft gewertet worden ist. Bei idealen äußeren Bedingungen gingen beim Erlebnisbad Elypsos 250 Teilnehmer an den Start.

Ein voller Erfolg war das Läufermeeting am 26. April im Donau-Wald-Stadion, als landesoffene Bahneröffnung. Mit etwa 100 Teilnehmern sehr gut besetzt, gab es sogar einen bayerischen Rekord im Schülerinnen-Bereich über 2000 m. Mit Spannung wurden dabei die Hindernisläufe mit dem zu

überwindenden Wassergraben beobachtet, da über 30 Jahre im Deggendorfer Stadion kein solcher mehr durchgeführt worden war. Die Hindernisse hat übrigens auch der Verein selbst beschafft.

Etwas Pech mit dem Wetter hatte man bei der Durchführung des 2. Triathlons im Mai. Bei Regen, Wind und kühlen Temperaturen gingen nur knapp 90 Athleten an den Start.

Ihre Vereinsmeister ermittelten die Triathleten in Landau. Es gewannen Alexander Dorfmeister und Inge Walter.

Eine feste Größe im Veranstaltungskalender des Vereins stellt zwischenzeitlich der Volksfestlauf dar, der immer am ersten Sonntag des Festbetriebes an der Ackerloh durchgeführt wird.

Top entwickelt hat sich auch der Staffelmaraathon, der seit 2007 um das Brauereigelände von Arco-Bräu in Moos stattfindet. Im letzten Jahr gingen bereits 36 Mannschaften an den Start. Bei der Ausrichtung 2009 hofft man auf mindestens 50 Teams.

Die genannten Veranstaltungen wird es auch in diesem Jahr wieder geben: Halbmarathon am 29. März, Läufermeeting im Stadion am 25. April, Triathlon voraussichtlich am 17. Mai über die olympische Disziplin (1,3 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen), Volksfestlauf am 26. Juli und Staffelmaraathon am 12. September.

Der Kassierer des Vereins, Monika Süß wurde eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt, so dass sie einstimmig entlastet werden konnte. Der Verein steht auf soliden Beinen.

Eine Satzungsänderung, die die Verwendung des Vereinsvermögens bei einer eventuellen Auflösung des Vereins regelt, wurde einstimmig angenommen.

Bürgermeister Moser, der erstmals beim Laufverein zu Gast war, überbrachte die Grüße von Frau OB'in Anna Eder und erwähnte, dass er gerne gekommen ist, da der LV Deggendorf ein sehr aktiver Verein ist. Er versprach auch weiterhin die Unterstützung der Stadt bei den Veranstaltungen. Er wünschte allen ein gesundes Jahr, verbunden mit der Bitte im Sinne des Sportes so weiterzumachen wie bisher.

Zur Überbrückung bis zum gemeinsamen Abendessen zeigte Sebastian Stöckl den Anwesenden eine Bilderpräsentation über seinen Chinaaufenthalt, vor allem über seinen Einsatz im Service Team bei der Olympiade und seiner abenteuerlichen Heimreise mit Flugzeug, Zug und Bus.

Am kommenden Samstag um 04.45 Uhr gehen 27 LV-Mitglieder bereits schon wieder auf Reisen. Mit dem Bus erreichen sie den Flughafen München, wo sie in Richtung Marokko abheben werden. Sechs Teilnehmer gehen in Marrakech beim dortigen Marathon bzw. Halbmarathon an den Start. Danach schließt sich eine Rundreise an die die LV'ler u.a. nach Azrou, Ifran, Meknes, Fes und Rabat führen wird.

Text und Foto: Walter Körner